

Medienmitteilung zum Halbjahresabschluss 2009 der Vontobel-Gruppe
12-08-09



Vontobel-Gruppe mit Konzerngewinn von CHF 62.4 Millionen im ersten Halbjahr 2009

Die Vontobel-Gruppe erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2009, in einem weiterhin von der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise geprägten Umfeld, einen Konzerngewinn von CHF 62.4 Mio. Die markante Resultatsverbesserung gegenüber dem zweiten Halbjahr 2008 bestätigt, dass die Massnahmen zur Verbesserung der Kostenstrukturen greifen und sich die Vontobel-Gruppe mit ihrem Geschäftsmodell auch in turbulenten Zeiten am Markt erfolgreich behauptet. Alle Geschäftsfelder lieferten einen Gewinnbeitrag.

Der Netto-Neugeld-Zufluss hielt mit CHF 0.8 Mrd. weiter an, verlangsamte sich aber aufgrund der Verunsicherung der Anleger und der deutlich schlechteren Konjunkturlage. Von Privatkunden konnten neue Vermögen von CHF 0.6 Mrd. akquiriert werden, aus dem institutionellen Geschäft flossen CHF 0.2 Mrd. zu. Insgesamt stiegen die betreuten Kundenvermögen um 4% auf CHF 65.0 Mrd.

Das finanzielle Fundament der Vontobel-Gruppe ist mit einer Eigenmittelausstattung von CHF 1.4 Mrd. nach wie vor sehr solide. Die BIZ-Tier-1-Kapitalquote übersteigt mit 21% die regulatorischen Anforderungen um ein Mehrfaches. Die Eigenkapitalrendite betrug im ersten Halbjahr 2009 annualisiert 9.1%.

Mit der Akquisition der Commerzbank (Schweiz) AG gelingt der Vontobel-Gruppe ein weiterer Schritt in der Fortführung ihrer Wachstumsstrategie. Damit können die Investitionen der letzten Jahre in die eigene Infrastruktur weiter rentabilisiert werden.

"Die Vontobel-Gruppe hat die Zeichen der Zeit frühzeitig erkannt. Wir haben unter schwierigsten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen unsere Profitabilität und Effizienz gegenüber dem zweiten Halbjahr 2008 deutlich gesteigert. Gleichzeitig setzen wir unsere Wachstumsstrategie gezielt fort. Mit der Übernahme der Commerzbank (Schweiz) AG erhöhen wir unsere Vermögens- und Ertragsbasis im Private Banking markant", kommentiert Herbert J. Scheidt, CEO der Vontobel-Gruppe, die Entwicklungen der letzten Monate.

Hohe Liquidität und Sicherheit als primäres Ziel

Vontobel erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2009 Erträge in der Höhe von CHF 355.6 Mio. Während dies im Vorjahresvergleich einem Rückgang von 24% entspricht, wurde gegenüber dem zweiten Halbjahr 2008 eine Ertragssteigerung von 23% erzielt. Durch die Verwerfungen an den

Finanzmärkten reduzierten sich die betreuten Kundenvermögen im Jahresvergleich wesentlich und schmälerten die Erträge im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. Das Handelsgeschäft in dem für Vontobel wichtigen Derivatbereich profitierte hingegen von der Normalisierung im Obligationenmarkt und dem damit verbundenen Rückgang der Kreditspannen sowie verbesserten Marktbedingungen. Im Zinsgeschäft drückte einerseits das tiefe Zinsniveau auf die Erträge, andererseits wurde zugunsten von hoher Liquidität und somit Sicherheit bewusst auf weitere Zinserträge verzichtet.

Rigorous Kostenmanagement verbessert Profitabilität und Effizienz

Die Vontobel-Gruppe hat angesichts der marktbedingten Reduktion der betreuten Vermögensbasis und des geringeren Geschäftsvolumens bereits im Frühjahr 2008 ein umfassendes Kostensparprogramm lanciert. Ziel ist eine Kostenreduktion von mindestens CHF 40 bis 50 Mio. bis Ende 2010. Die Sparmassnahmen zeitigten die gewünschten Effekte. Der Geschäftsaufwand reduzierte sich im ersten Halbjahr um CHF 41.5 Mio. oder 13% auf CHF 285.1 Mio. Dieser Rückgang erfolgte sowohl beim Sach- als auch beim Personalaufwand. Die Einführung der neuen IT-Plattform Avaloq ermöglichte zudem, die Strukturen und Prozesse im Bereich Informatik/Operations effizienter und einfacher zu gestalten. Auch die Bank Vontobel Genf migrierte auf die neue Plattform und wurde Mitte Jahr in die Bank Vontobel Zürich integriert. Diese Optimierungen sind mit einer Anpassung des Mitarbeiterbestandes verbunden, der um 2% auf 1288 Vollzeitstellen sank. Überdies reduzierten sich die Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr, weil Vontobel die variablen Vergütungen an den finanziellen Erfolg des Unternehmens koppelt. "Unsere Massnahmen zur Effizienzsteigerung vermochten den Ertragsrückgang teilweise zu kompensieren. Das Resultat von CHF 62.4 Mio. verdeutlicht, dass Vontobel als mittelgrosses Finanzinstitut sehr flexibel und auch für dieses anspruchsvolle Umfeld gut gerüstet ist", so CFO Dr. Martin Sieg. Das Cost-/Income-Ratio konnte mit 77.6% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2008 (98.2%) gesenkt werden, stieg im Vorjahresvergleich (69.7%) jedoch an.

Anhaltender Neugeld-Zufluss trotz Wirtschaftsabschwung

Die meisten privaten und institutionellen Anleger agierten im schwierigen Marktumfeld immer noch zurückhaltend. Zusätzlich erschwerten der Wirtschaftsabschwung und die damit verbundene Repatriierung von Mitteln die Vermögensakquisition. Dies führte zu einem verlangsamten Neugeld-Zufluss der Gruppe in Höhe von CHF 0.8 Mrd. Neue Privatkundenvermögen in Höhe von CHF 0.6 Mrd. konnten insbesondere in den Kernmärkten Schweiz und deutschsprachiges Europa sowie in Zentral- und Osteuropa gewonnen werden. Im institutionellen Geschäft resultierte ein Neugeld-Zufluss von CHF 0.2 Mrd. Während im Mandatsgeschäft und im Institutional Sales neue Kundenvermögen akquiriert werden konnten, verzeichnete Vontobel im Anlagefonds- und Hedge Funds-Bereich industriebedingt Vermögensabflüsse, die allerdings im zweiten Quartal gestoppt werden konnten. Die betreuten Kundenvermögen stiegen dank einer weitsichtigen Anlagestrategie um 4% auf CHF 65.0 Mrd.

Private Banking dynamisiert und optimiert bestehende Marktstrategie

Die im Vorjahresvergleich marktbedingt tiefere Vermögensbasis, der anhaltende Trend zu hoher Liquiditätshaltung bei gleichzeitig tiefer Zinsmarge und die geringen Kundenaktivitäten führten zu einem Rückgang des Betriebsertrags um 17% auf CHF 99.1 Mio. Der Geschäftsaufwand nahm aufgrund gestiegener Wertberichtigungen um 1% auf CHF 89.2 Mio. zu. Sowohl die Personal- wie auch die Sachkosten konnten um rund 10% reduziert werden. Der Gewinn vor Steuern verzeichnete einen Rückgang um 69% auf CHF 9.9 Mio. Die betreuten Kundenvermögen stiegen gegenüber Ende 2008 um 7% auf CHF 24.5 Mrd. an.

Akquisition der Commerzbank Schweiz stärkt Vermögens- und Ertragsbasis

Mit der Akquisition der Commerzbank (Schweiz) AG verstärkt die Vontobel-Gruppe die Marktpräsenz in der Schweiz und verbreitert ihre internationale Kundenbasis in West- und Osteuropa sowie Lateinamerika. Die organischen Wachstumsinitiativen werden konzentriert vorangetrieben, vor allem auch in Deutschland. Im Frühling 2009 erhielt die Bank Vontobel Europe AG mit Sitz in München die Vollbank-Lizenz der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Im Zuge der Internationalisierung wird Vontobel zudem den Standort Mailand ausbauen.

Aktive Investmentstrategie im Asset Management zahlt sich aus

In einem für institutionelle Asset Manager sehr anspruchsvollen Umfeld erwirtschaftete das Asset Management ein Ergebnis von CHF 17.4 Mio. Die Präferenz der Anleger für liquide und risikoarme Produkte wirkte sich hemmend auf die Ertragsentwicklung aus. Der Betriebsertrag nahm auch wegen der im Vorjahresvergleich um durchschnittlich 21% gesunkenen Vermögensbasis sowie dem Ausbleiben von Performance Fees um 37% auf CHF 83.6 Mio. ab. Dank einem strikten Kostenmanagement konnte der Geschäftsaufwand um 20% auf CHF 66.2 Mio. gesenkt werden. Die Kunden- und Fondsvermögen beliefen sich per Ende Juni 2009 auf CHF 33.7 Mrd.

Die Performance der Produkte des Asset Management fiel im ersten Halbjahr 2009 überwiegend positiv aus. Insbesondere die nachhaltige Produktlinie 'Global Change Investing' erzielte positive Überschussrenditen im Benchmark-Vergleich. Dies manifestiert die Kompetenz als aktiver Vermögensverwalter, die mit steigenden Anlageaktivitäten wieder verstärkt gesucht werden dürfte.

Investment Banking zurück auf dem Erfolgspfad

Nach einem äusserst turbulenten zweiten Halbjahr 2008 befindet sich das Investment Banking dank der Marktstabilisierung und der Normalisierung im Bondmarkt wieder auf dem Erfolgspfad. Der Ertrag im Investment Banking fiel im Vorjahresvergleich um 25% auf CHF 160.1 Mio., verdoppelte sich gegenüber dem zweiten Halbjahr 2008 (CHF 86.5 Mio.) jedoch beinahe. Das Geschäft mit strukturierten Produkten und Derivaten trug dabei rund drei Viertel zum Betriebsertrag bei. Das straffe Kostenmanagement manifestierte sich in einem deutlich rückläufigen Personal- und Sachaufwand. Der Geschäftsaufwand bildete sich um 13% auf CHF 104.3 Mio. zurück. Der Gewinn vor Steuern reduzierte sich im Vorjahresvergleich um 40% auf CHF

55.8 Mio. Dank der kontinuierlichen Marktpräsenz, der auch in turbulenten Zeiten marktgerechten Preisstellung und dem Marktaustritt einiger Konkurrenten konnte die Vontobel-Gruppe ihren Marktanteil deutlich von 19% auf 30% ausbauen.

„Die Vontobel Gruppe hat die schwierige Zeit der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise gut gemeistert. Dank unserer soliden, auf Vertrauen und langfristigen Ertrag angelegten Unternehmensphilosophie und Risikopolitik haben wir unsere Handlungsfähigkeit bewahrt, um aktiv auf Marktentwicklungen zu reagieren. Wir gehen auf einem soliden Fundament weiter in die Zukunft, für die wir erste Erholungstendenzen an den Finanzmärkten als Silberstreifen am Horizont erkennen,“ so CEO Herbert J. Scheidt über die weiteren Perspektiven. In einem nach wie vor schwierigen Umfeld erwartet die Vontobel-Gruppe für die kommenden Monate eine volatile Marktentwicklung. Ferner geht Vontobel davon aus, dass die enormen geld- und fiskalpolitischen Massnahmenpakete erste Früchte tragen und die Weltwirtschaft 2010 zu stabilisieren beginnen.

Die Unterlagen zum Halbjahresabschluss 2009 (Präsentation, Medienmitteilung, Halbjahresbericht) sind ab 7.00 Uhr unter www.vontobel.com/ir verfügbar.

Vontobel-Gruppe

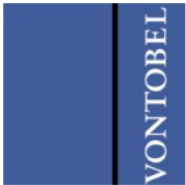
Die Vontobel-Gruppe ist eine international ausgerichtete Schweizer Privatbank, deren Grundstein bereits 1924 in Zürich gelegt wurde. Vontobel ist auf die Vermögensverwaltung für Privatkunden und institutionelle Anleger sowie das Investment Banking spezialisiert. Der Gruppe waren per Ende Juni 2009 Vermögen von über CHF 100 Mrd. anvertraut. Weltweit erbringen rund 1'300 Mitarbeitende erstklassige und massgeschneiderte Dienstleistungen für international ausgerichtete Kunden. Die Namenaktien der Vontobel Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Familien Vontobel und die gemeinnützige Vontobel-Stiftung besitzen die Aktien- und Stimmenmehrheit. www.vontobel.com

Kontakte

Media Relations: Jürg Stähelin +41 (0)58 283 72 24
Investor Relations: Susanne Borer +41 (0)58 283 73 29

Präsentation Halbjahresabschluss 2009 der Vontobel-Gruppe

Medienkonferenz in Deutsch: 12. August 2009, 09.30 Uhr (CET)
Ort: Hauptsitz der Vontobel-Gruppe, Gotthardstrasse 43, Zürich
Referenten: Herbert J. Scheidt, CEO Vontobel-Gruppe
Dr. Martin Sieg, CFO Vontobel-Gruppe



Analysten-Telefonkonferenz

in Englisch:

12. August , 11.00 Uhr (CET)

Referenten:

Herbert J. Scheidt, CEO Vontobel-Gruppe
Dr. Martin Sieg, CFO Vontobel-Gruppe



Für die Präsentation und die anschliessende Beantwortung von Fragen wählen Sie sich ein über die Telefonnummern:

+41 (0)91 610 56 00 Kontinental-Europa
+44 207 107 06 11 UK
+1 866 291 41 66 USA

Bitte rufen Sie 10 Minuten vor Beginn der Präsentation an und fragen Sie nach "Vontobel Half-Year Results".

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	6 Monate per 30-06-09 Mio. CHF	6 Monate per 30-06-08 Mio. CHF	6 Monate per 31-12-08 Mio. CHF	Veränderung zu 30-06-08 Mio. CHF in %	
Zinsertrag	35.5	75.2	63.9	(39.7)	(53)
Zinsaufwand	8.9	32.2	30.8	(23.3)	(72)
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	26.6	43.0	33.1	(16.4)	(38)
Kommissionsertrag	247.4	326.3	289.0	(78.9)	(24)
Kommissionsaufwand	50.3	60.2	52.6	(9.9)	(16)
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	197.1	266.1	236.4	(69.0)	(26)
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	128.6	135.5	15.3	(6.9)	(5)
Übriger Erfolg	3.3	21.8	4.8	(18.5)	(85)
Total Betriebsertrag	355.6	466.4	289.6	(110.8)	(24)
Personalaufwand ¹	157.5	191.7	166.1	(34.2)	(18)
Sachaufwand ¹	87.7	108.5	90.0	(20.8)	(19)
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	30.9	25.0	28.2	5.9	24
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	9.0	1.4	7.8	7.6	543
Geschäftsaufwand	285.1	326.6	292.1	(41.5)	(13)
Ergebnis vor Steuern	70.5	139.8	(2.5)	(69.3)	(50)
Steuern	8.1	24.5	(0.2)	(16.4)	(67)
Konzernergebnis	62.4	115.3	(2.3)	(52.9)	(46)
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar	(0.6)	0.6	(0.4)	(1.2)	(200)
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	63.0	114.7	(1.9)	(51.7)	(45)

Informationen zur Aktie

Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ²	0.99	1.81	(0.03)	(0.82)	(45)
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ²	0.97	1.79	(0.03)	(0.82)	(46)

1 Geänderte Zusammensetzung des Personal- und Sachaufwandes. Die Zahlen per 30-06-08 wurden entsprechend angepasst.

2 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien, gerechnet für 6 Monate

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

	30-06-09 Mio. CHF	30-06-08 Mio. CHF	31-12-08 Mio. CHF	Veränderung zu 31-12-08 Mio. CHF	in %
Flüssige Mittel	1'116.4	54.1	1'504.8	(388.4)	(26)
Forderungen aus Geldmarktpapieren	0.0	10.1	5.4	(5.4)	(100)
Forderungen gegenüber Banken	2'222.7	3'690.0	1'997.2	225.5	11
Barhinterlagen für Reverse-Repurchase-Geschäfte	300.0	1'200.0	145.0	155.0	107
Handelsbestände	1'239.4	1'960.7	1'508.7	(269.3)	(18)
Positive Wiederbeschaffungswerte	280.4	431.3	374.2	(93.8)	(25)
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	8'066.1	7'519.6	8'189.2	(123.1)	(2)
Ausgeliehene oder als Sicherheit gelieferte Wertschriften	506.0	2'232.6	151.5	354.5	234
Forderungen gegenüber Kunden	1'291.7	918.2	666.0	625.7	94
Rechnungsabgrenzungen	156.1	145.2	149.5	6.6	4
Finanzanlagen	1'049.3	488.5	424.5	624.8	147
Assoziierte Gesellschaften	0.6	1.4	0.9	(0.3)	(33)
Sachanlagen	221.7	216.9	226.4	(4.7)	(2)
Goodwill und andere immaterielle Werte	111.6	119.4	115.5	(3.9)	(3)
Laufende Steuerforderungen	11.9	12.8	11.3	0.6	5
Latente Steuerforderungen	2.0	12.7	4.4	(2.4)	(55)
Sonstige Aktiven	85.7	72.4	57.3	28.4	50
Total Aktiven	16'661.6	19'085.9	15'531.8	1'129.8	7

Passiven

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	0.0	0.2	1.0	(1.0)	(100)
Verpflichtungen gegenüber Banken	878.7	2'425.5	472.5	406.2	86
Barhinterlagen für Repurchase-Geschäfte	0.0	900.0	0.0	0.0	
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	1'248.9	1'641.8	1'035.2	213.7	21
Negative Wiederbeschaffungswerte	397.2	978.7	872.1	(474.9)	(54)
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	8'129.0	8'297.0	7'692.9	436.1	6
Verpflichtungen gegenüber Kunden	4'257.2	2'713.7	3'594.2	663.0	18
Rechnungsabgrenzungen	175.9	356.8	290.4	(114.5)	(39)
Ausgegebene Schuldtitel	25.0	49.0	49.0	(24.0)	(49)
Laufende Steuerverpflichtungen	17.0	29.2	22.0	(5.0)	(23)
Latente Steuerverpflichtungen	49.8	59.5	49.0	0.8	2
Rückstellungen	8.0	5.0	6.1	1.9	31
Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen	0.0	93.0	0.0	0.0	
Sonstige Passiven	66.6	96.9	76.8	(10.2)	(13)
Total Fremdkapital	15'253.3	17'646.3	14'161.2	1'092.1	8
Aktienkapital	65.0	65.0	65.0	0.0	0
Kapitalreserven	173.6	257.8	198.4	(24.8)	(13)
Nicht realisierte Gewinne/(Verluste) auf Finanzinstrumenten	36.5	67.1	15.9	20.6	130
Umrechnungsdifferenzen	(7.1)	(3.7)	(10.7)	3.6	
Gewinnreserven	1'164.5	1'180.7	1'178.9	(14.4)	(1)
Als Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen klassiertes Eigenkapital	(0.1)	(94.0)	(0.1)	0.0	0
Eigene Aktien	(24.2)	(50.8)	(77.5)	53.3	
Eigene Mittel der Aktionäre der Vontobel Holding AG	1'408.2	1'422.1	1'369.9	38.3	3
Minderheitsanteile	0.1	17.5	0.7	(0.6)	(86)
Total Eigenkapital	1'408.3	1'439.6	1'370.6	37.7	3
Total Passiven	16'661.6	19'085.9	15'531.8	1'129.8	7

Segmentberichterstattung

Ergebnisse nach Geschäftsfeldern

	Private Banking Mio. CHF	Investment Banking Mio. CHF	Asset Management Mio. CHF	Corporate Center Mio. CHF	Total Gruppe Mio. CHF
6 Monate per 30-06-09					
Betriebsertrag	99.1	160.1	83.6	12.8	355.6
Personalaufwand	35.7	52.1	33.0	36.7	157.5
Sachaufwand	8.9	19.5	10.5	48.8	87.7
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	37.4	29.9	18.3	(85.6)	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	0.2	1.2	4.3	25.2	30.9
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	7.0	1.6	0.1	0.3	9.0
Geschäftsaufwand	89.2	104.3	66.2	25.4	285.1
Segmentergebnis vor Steuern	9.9	55.8	17.4	(12.6)	70.5
Steuern					8.1
Konzernergebnis					62.4
davon Minderheitsanteile					(0.6)
Zusätzliche Informationen					
Segment-Aktiven	844.8	11'451.2	280.5	4'085.1	16'661.6
Segment-Verbindlichkeiten	2'918.5	11'067.6	696.6	570.6	15'253.3
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ¹	86.8	331.4	122.9	122.5	663.6
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	24.5	6.9	33.7	(0.1)	65.0
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	0.6	0.2	0.0	n.a.	0.8
Custody-Vermögen (Mrd. CHF)		36.0			36.0
Im Betriebsertrag enthaltener Zinserfolg	8.9	3.4	1.0	13.3	26.6
Investitionen	0.1	0.1	0.4	20.7	21.3
Personalbestand auf Vollzeitbasis	293.1	341.6	284.1	369.5	1'288.3

¹ Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segment-Aktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 111.6 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Private Banking, Asset Management sowie Corporate Center berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 24.2 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.